

RESIDENZSCHLOSS
RASTATT

SONDERFÜHRUNGEN | 1. JANUAR 2024 BIS 31. DEZEMBER 2024



Baden-Württemberg

STAATLICHE
SCHLÖSSER
UND GÄRTEN



DIE SYMBOLE WEISEN DEN WEG ZU IHRER FÜHRUNG

Lassen Sie sich von der Vielfalt überraschen.



GENUSS & GESCHICHTE: An einem stimmungsvollen Ort kleine Köstlichkeiten mit einem Getränk, passend zum Thema – das gibt diesen Rundgängen ihren Extra-Genussmoment.



PERÜCKE & KOSTÜM: Ein Eindruck, dem sich niemand entziehen kann: Die Markgräfin in prächtiger Robe zeigt ihr Schloss. Oder ein Mönch lehrt Schweigen. Besonders suggestive Einladungen in eine ferne Zeit.



WISSEN & STAUNEN: Der Zugang für alle, die mehr Fragen haben. Fachkundig begleitet, geht es um besondere Entdeckungen, künstlerische Details und historische Ideen.



JUBILÄEN & JAHRESTAGE: Ein runder Geburtstag und ein historisches Ereignis sind immer wieder Anlässe für zahlreiche thematisch passende Führungen, die die Begebenheit spannend vermittelt.



KINDER & FAMILIE: Nirgendwo kann man die Geschichte anschaulicher erleben als in den historischen Monumenten – ideal für kleine Gäste, mit oder ohne Familie.



NACHHALTIGKEIT: Die Bandbreite der Themen reicht vom ökologischen Fußabdruck im Wandel der Zeit über den Klimawandel in den Schlossgärten bis hin zum eigenen Honig.



NATURVERMITTLUNG:



AKTIONEN: Ungewöhnlich anregend: kreative Aktionen in den Schlössern und Klöstern des Landes. Die dichte Atmosphäre, voller Kunst und Ideen, inspiriert. Lassen Sie sich überraschen, wieviel Künstler in Ihnen steckt.



NEU: Durch Anregungen aus dem Kreis unserer Gäste und aktuelle Forschungserkenntnisse werden kontinuierlich Themen entwickelt. Jedes Jahr warten neue Führungen auf Sie. Wiederkommen lohnt sich.

Fast alle Führungen können Sie auch zu einem Termin Ihrer Wahl buchen: als Rahmenprogramm bei einem geschäftlichen Ereignis oder als Ausflug mit Kolleginnen und Kollegen, als Programm zum Familienfest oder als Höhepunkt eines Kindergeburtstags.

VERANSTALTUNGEN: Ob Sie mit vielen Menschen gemeinsam feiern wollen oder lieber den feinen Klang suchen: In den Schlössern und Klöstern finden Sie beides – und alles dazwischen. Märkte und Theater, Spektakel und Kinderfeste, große Open-Airs und subtile Kammermusik: Die besondere Atmosphäre in den wunderbaren alten Mauern verzaubert in jedem Fall.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter:
www.schloesser-und-gaerten.de/tagen-feiern/



Erste Barockresidenz am Oberrhein

RESIDENZSCHLOSS RASTATT

Rastatt ist eine Residenzanlage, wie man sie an keinem anderen Ort findet. Die *mächtige Barockresidenz* mit dem Schloss im Herzen der nach strengem Muster angelegten Residenzstadt ist von Kirchen, Kapellen und Gärten umgeben. Außerhalb der Stadt befindet sich das Lustschloss Favorite mit kostbaren Sammlungen inmitten eines Parks: Alle Bestandteile des markgräflichen Hofes sind einzigartig erhalten. Und im Residenzschloss selbst lassen die prachtvoll möblierten Appartements des Markgrafenpaares in der Beletage keinen Zweifel, auf welchem Niveau man einst hier residierte.

Die *Schlosskirche* in der Rastatter Residenz, 2017 nach einer längeren Restaurierungsphase wieder geöffnet, ist ein barockes Gesamtkunstwerk. Das prächtige Deckengemälde, die reichen Stuckierungen, kostbaren Steineinlegearbeiten und einzig artigen Textilien fügen sich zu einem beeindruckenden Raumerlebnis, das in vielen Ideen der Markgräfin Sibylla Augusta zu verdanken ist.

Das Rastatt des Türkenlouis und seiner jungen Frau Sibylla Augusta orientierte sich an den Fixsternen Paris und Wien, Sonnenkönig und Kaiserhof. Im Residenzschloss öffnen die Führungen einen barocken Fächer von Themen. *Höfisches Leben und Alltagskultur* des 18. Jahrhunderts, Kunst und Baugeschichte ebenso wie allzu Menschliches stehen auf dem Programm – allesamt verführerische Einladungen in eine längst vergangene Epoche: die der badischen Residenz Rastatt.

SONDERFÜHRUNG: WISSEN & STAUNEN



DURCH SCHLOSS UND KASEMATTEN

RASTATTER SCHAUPLÄTZE DER REVOLUTION

Veranstaltung mit: *Paul-Ludwig Schnorr*

Nach dem Soldatenaufstand 1849 im Ehrenhof des Rastatter Schlosses floh Großherzog Leopold von Baden aus Karlsruhe. Truppen des späteren Kaisers Wilhelm I. schlugen die Revolution nieder. Im Ahnensaal wurden Standgerichte abgehalten und 21 Revolutionäre zum Tod verurteilt. Heute haben die Großherzöge von Karl Friedrich bis zu Leopolds Sohn Friedrich I. wieder einen Platz im Rastatter Schloss: Die Kombiführung zeigt ihre unterschiedlichen Auffassungen über Freiheitsrechte und unter welchen unwürdigen Bedingungen die Revolutionäre in den Kasematten gefangen gehalten wurden.

TERMINE:

Sonntag, 28.01.2024	16:00 Uhr	Sonntag, 14.07.2024	13:00 Uhr
Sonntag, 14.07.2024	14:30 Uhr		

TREFFPUNKT:

Für die Führung im Schloss:

Schlosskasse

Für die Führung durch die Kasematten:

Am Karlsruher Tor, Ludwigring

DAUER:

1 Stunde im Schloss

0,5 Stunden Pause für den Fußweg (circa 10 bis 15 Minuten) zwischen Schloss und Kasematten

1 Stunde in den Kasematten

PREIS:

Führung im Schloss:

Erwachsene 8,00 €

Ermäßigte 4,00 €

inkl. Eintritt ins Wehrgeschichtliche Museum

Führung durch die Kasemattenführung.

pro Person 5,00 €

HINWEIS:

Veranstaltung in Kooperation mit dem Historischen Verein Rastatt



IM SCHATTEN VON VERSAILLES

MARKGRAF LUDWIG WILHELM UND KÖNIG LUDWIG XIV

Veranstaltung mit: *Barbara Beutler-Falk oder Kurt Falk*

Politik, Kunst oder Mode: Im Barock war Frankreich das Vorbild. Beim badischen Markgrafen, 1655 in Paris geboren, stand der Sonnenkönig sogar Pate. Die Tochter des Markgrafen heiratet nach Versailles. Doch zugleich war die Beziehung gefährlich zweiseitig. Immer wieder flammte Krieg zwischen den Nachbarn rechts und links des Rheins. Zu erleben ist das überall im Rastatter Schloss.

TERMINE:

Sonntag, 12.05.2024	14:30 Uhr	Sonntag, 20.10.2024	14:30 Uhr
---------------------	-----------	---------------------	-----------

DAUER:

circa 1,5 Stunden



ERHALTEN FÜR DIE ZUKUNFT

DENKMALPFLEGE IN DER SCHLOSSKIRCHE RASTATT

Veranstaltung mit: *Dr. Johannes Wilhelm, Landeskonservator a. D.*

Die reiche Ausstattung der Schlosskirche von Markgräfin Sibylla Augusta hat sich bis ins Detail erhalten – besonders faszinierend ist der einzigartige Bestand an Wandparamenten. Die aufwändige Restaurierung des barocken Kirchenraumes stellte die Denkmalpflege vor ungewohnte Fragen. Die Führung bietet Einblicke vom Fachmann in die Hintergründe der 2017 abgeschlossenen Restaurierung.



REVOLUTION IN RASTATT

EINE SPURENSUCHE IM SCHLOSS

Veranstaltung mit: *Dr. Jürgen Dick*

Die Soldaten in Rastatt meuterten, der Großherzog floh aus Karlsruhe. Nachdem die Truppen des späteren Kaisers Wilhelm I. die Festungsstadt beschossen, nahm die Revolution ein blutiges Ende. Was passierte wo in jenem Sommer 1849? Die Staatlichen Schlösser und Gärten, die Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte und das Wehrgeschichtliche Museum laden zu einer Spurensuche durch Ehrenhof, Beletage und Museen ein.



DER GROSSHERZOG IN NÖTEN

LEOPOLD VON BADEN UND DIE REVOLUTION

Veranstaltung mit: *Paul-Ludwig Schnorr*

Nach dem Soldatenaufstand 1849 im Ehrenhof des Rastatter Schlosses floh Großherzog Leopold aus Karlsruhe. Truppen des späteren Kaisers Wilhelm I. schlugen die Revolution in Rastatt nieder. Im Ahnensaal wurden Standgerichte abgehalten und 21 Revolutionäre zum Tod verurteilt. Heute haben die Großherzöge von Karl Friedrich bis zu Leopolds Sohn Friedrich I. wieder einen Platz im Rastatter Schloss – ihre unterschiedlichen Auffassungen über Freiheitsrechte werden bei dem einstündigen Rundgang deutlich.

TERMINE:

Sonntag, 28.04.2024	11:00 Uhr	Sonntag, 02.06.2024	11:00 Uhr
Sonntag, 25.08.2024	11:00 Uhr	Sonntag, 20.10.2024	11:00 Uhr

TEILNEHMERZAHL:

maximal 12 Personen

TERMINE:

Sonntag, 03.03.2024	13:30 Uhr	Sonntag, 07.04.2024	14:30 Uhr
---------------------	-----------	---------------------	-----------

DAUER:

2 Stunden

PREIS:

Erwachsene 12,00 €

Ermäßigte 6,00 €

TERMINE:

Sonntag, 05.05.2024	11:30 Uhr
---------------------	-----------

DAUER:

1 Stunde

PREIS:

Erwachsene 8,00 €

Ermäßigte 4,00 €

inklusive Eintritt ins Wehrgeschichtliche Museum



SELTEN GEGEHEN – SELTEN ERZÄHLT

DAS SCHLOSS AUS NEUEN PERSPEKTIVEN

Veranstaltung mit: *Paul-Ludwig Schnorr*

So prachtvoll die Paradeappartements im Schloss Rastatt auch sind – auch die eher unbekannteren Schlossräume müssen sich nicht verstecken. Begleitet von den Geschichten der Bewohnerinnen und Bewohner, führt der Rundgang auf neuen Wegen durchs Schloss und schärft den Blick für Moden und Veränderungen im Laufe der Zeit.

TERMINE:

Sonntag, 21.01.2024	14:30 Uhr	Sonntag, 28.07.2024	14:30 Uhr
Sonntag, 17.11.2024	14:30 Uhr		

PREIS:

Erwachsene 12,00 €

Ermäßigte 6,00 €

HINWEIS:

Trittsicherheit erforderlich, viele Treppenstufen und schmale Wendeltreppen.

Die Besichtigung geschieht auf eigene Gefahr. Es ist eine Einverständniserklärung zu unterzeichnen.



ZWISCHEN PFLICHT UND GEFÜHL

ODER: WARUM PRINZESSINNEN NICHT AUS LIEBE HEIRATEN

Veranstaltung mit: *Monika Reiss*

Ein Verhängnis sei es, heiraten zu müssen, schreibt die hochwohlgeborene Liselotte von der Pfalz in vielen Briefen und beklagt ein Schicksal, das sie mit vielen Standesgenossinnen teilt. „Heiraten aus Staatsräson“ heißt die unmenschliche Devise an den Höfen, dem sich die Kinder des Adels fügen müssen, ob sie wollen oder nicht. Doch was, wenn sie aufbegehren, sich plötzlich selbst entdecken, selbst denken und fühlen? Die Konflikte sind vorprogrammiert. Auch im Hause Baden und bei seinen Verwandten lassen sich Geschichten finden, die von gut erzogenen Menschen und ihren allzu menschlichen Leidenschaften handeln.

TERMINE:

Samstag, 20.04.2024	14:30 Uhr	Samstag, 28.09.2024	14:30 Uhr
---------------------	-----------	---------------------	-----------

PREIS:

Erwachsene 12,00 €

TEILNEHMERZAHL:

maximal 20 Personen





FÜR DIE EWIGKEIT GEDACHT

SIBYLLA AUGUSTA UND IHRE HEILIGEN STÄTTEN

Veranstaltung mit: Sieglinde Axtmann

In Rastatt ließ sich die fromme Markgräfin Sybilla Augusta „Heilige Stätten“ aus dem Leben Jesu nachbauen: die Schmerzhafte-Muttergottes-Kapelle und die Heilige Stiege, das Grab Christi in der Schlosskirche, die Kapelle Maria Einsiedeln und die heute verschwundene Loretokapelle. Warum wollte die Markgräfin solche „Kopien“ um sich haben? Was waren die Vorbilder und welche Bedeutung hatten sie?



HOFKIRCHE, PILGERSTÄTTE, GRABLEGE

DIE AUSSTATTUNG DER SCHLOSSKIRCHE IM DETAIL

Veranstaltung mit: Lydia Erforth

„Extra schön“ und „keineswegs schlechter als die Schlosszimmer“ sollte die Schlosskirche sein. Inspirationen aus Rom und eigene Kreationen verbinden sich darin zu einem prächtigen Ensemble. Die Glaubensinhalte, aber auch sich selbst setzte die streng katholische Markgräfin Sibylla Augusta eindrucksvoll in Szene. Der Rundgang lenkt den Blick auf zahlreiche Details und auf das, was hinter ihnen steckt.

TERMINE:

Sonntag, 17.03.2024 11:00 Uhr Sonntag, 16.06.2024 11:00 Uhr
Sonntag, 25.08.2024 11:00 Uhr

TEILNEHMERZAHL:

maximal 15 Personen

GRUPPEN:

Zusätzliche Termine für Gruppen können telefonisch vereinbart werden.

DAUER:

2 Stunden

HINWEIS:

Mit Begehung der Einsiedelner Kapelle (10 min Fußweg) und der Heiligen Stiege.

Nicht barrierefrei

TERMINE:

Sonntag, 25.02.2024 11:00 Uhr

TEILNEHMERZAHL:

maximal 12 Personen

PREIS:

Erwachsene 12,00 €





EINE FREUNDSCHAFT UNTER FÜRSTEN

SIBYLLA AUGUSTA UND FÜRSTBISCHOF DAMIAN HUGO VON SCHÖNBORN

Veranstaltung mit: Paul-Ludwig Schnorr

Markgräfin Sibylla Augusta von Baden-Baden und Fürstbischof Damian Hugo von Schönborn, der Erbauer des Bruchsaler Schlosses, verband eine tiefe Freundschaft. Briefe und Anregungen tauschten beide ebenso aus wie Künstler und Architekten. Der Kardinal vermittelte die Heiligen Leiber (Skelette von Katakombenheiligen) und andere Reliquien für die Schlosskirche der Markgräfin aus Rom. Er beruhigte sie, wenn potenzielle Heiratskandidaten für ihre Tochter nicht ihren Vorstellungen entsprachen. Beim Gang durch Schloss und Schlosskirche wird das Verhältnis der beiden lebendig.



MIT DER TASCHENLAMPE DURCH DAS RESIDENZSCHLOSS

EINE REISE INS UNBEKANNTE

Veranstaltung mit: Lydia Erforth

Das Schloss in einem neuen Licht entdecken: Die einstige Residenz öffnet ihre Tore für eine abendliche Taschenlampenführung. Dabei tauchen die Gäste ein in die mystische Atmosphäre, in der Figuren zum Leben erwachen und Gemälde dreidimensional erscheinen. Man erfährt, wie das Schlossleben zu früheren Zeiten wirklich aussah und begegnet eventuell der weißen Frau – dem Schlossgeist! Die Taschenlampenführung verzaubert und garantiert eine unvergessliche Nacht voller Geheimnisse und Magie!



DAS GOLDENE KIND

EINEN ERBPRINZEN HABEN, EIN ERBPRINZ SEIN

Veranstaltung mit: Barbara Sippl

Für den regierenden Fürsten und seine Frau, für den Hof und sogar das ganze Land war der Erbprinz von entscheidender Bedeutung. Ferdinand Maximilian, der Vater des Schlosserbauers Markgraf Ludwig Wilhelm, regelte die Ausbildung seines Erbprinzen sorgfältig. Ludwig Wilhelm legte für die Geburt eines Nachfolgers ein Gelübde ab. Als sein jüngster Sohn August Georg 1771 ohne Söhne starb, hatte das dramatische Folgen für die Residenzstadt Rastatt. Bei diesem Rundgang begeben sich die Gäste auf die bedeutsamen Spuren der „goldenen Kinder“ und erfahren mehr über die Beziehung zu ihren Vätern.

TERMINE:

Sonntag, 24.03.2024 14:30 Uhr Sonntag, 01.12.2024 13:30 Uhr

TEILNEHMERZAHL:

maximal 15 Personen

TERMINE:

Freitag, 04.10.2024 19:30 Uhr

TEILNEHMERZAHL:

maximal 20 Personen

PREIS:

Erwachsene 15,00 €

TERMINE:

Sonntag, 09.06.2024 14:30 Uhr

TEILNEHMERZAHL:

maximal 20 Personen



WISSEN DES BAROCK

BLICK IN EIN „FRAUENZIMMER-LEXIKON“

Veranstaltung mit: *Barbara Sippl*

1715, als Markgräfin Sibylla Augusta nach dem Spanischen Erbfolgekrieg gerade wieder ihre Residenz in Rastatt eingerichtet hatte, veröffentlichte Gottlieb Siegmund Corvinus ein Nachschlagewerk für Frauen – das „Frauenzimmer-Lexicon“. Beim Rundgang durch die Räume betrachten die Gäste das Leben Sibylla Augustas und die Gesellschaft ihrer Zeit vor dem Hintergrund der Lexikoneinträge. Darin finden sich weibliche Vorbilder aus Realität und Mythologie, ebenso wie Kochrezepte, Artikel über Kleidung und die Behandlung von Kleinkindern.

TERMINE:

Sonntag, 18.02.2024 13:30 Uhr Sonntag, 06.10.2024 13:30 Uhr

TEILNEHMERZAHL:

maximal 20 Personen

DAUER:

2 Stunden



SONDERFÜHRUNG: KINDER & FAMILIE



FÜR DIE GANZ MUTIGEN

WIR BEWACHEN DAS SCHLOSS

Veranstaltung mit: Kurt Falk

Die Schlosswache hat zahlreiche Aufgaben: Sie nimmt Aufstellung im Ehrenhof. An den Wachhäuschen und an den Schlosstoren kontrolliert sie, wer Zugang zum markgräflichen Hof hat. Im Wehrgeschichtlichen Museum kann man die Ausrüstung zur Verteidigung bestaunen. Doch das ist längst nicht alles! Mutige junge Entdeckerinnen und Entdecker, die die Schlosswächter-Ausbildung absolviert haben, erhalten eine Urkunde und dürfen ihren Namen mit Tinte und Feder eintragen.



DAMALS BEI HOFE

EINE ZEITREISE FÜR DIE GANZE FAMILIE

Veranstaltung mit: Barbara Sippl

300 Jahre ist es her, dass im Schloss regiert wurde. In dem prächtigen Festsaal kann man sich die prunkvollen Feste, die hier einst stattfanden, noch immer vorstellen. Bei einer Audienz im Thronsaal üben die jungen Schlossgäste auch gleich die richtige Verbeugung. Wie konnte sich Markgraf Ludwig Wilhelm eine solche Residenz eigentlich leisten? Wie lebten und arbeiteten die Bediensteten im Schloss? Und was verbarg sich in dem „geheimen Gemach“? Diesen und weiteren Fragen geht es bei dem Rundgang auf den Grund – manche Dinge bleiben aber auch weiterhin ein Rätsel.

TERMINE:

Samstag, 06.04.2024	13:30 Uhr	Samstag, 17.08.2024	13:30 Uhr
Samstag, 09.11.2024	13:30 Uhr		

GRUPPEN:

*Zusätzliche Termine für Gruppen können telefonisch vereinbart werden.
Auch für Kindergeburtstage und Schulklassen buchbar.*

TERMINE:

Sonntag, 07.01.2024	13:30 Uhr	Sonntag, 01.09.2024	14:30 Uhr
Sonntag, 15.12.2024	13:30 Uhr		

DAUER:

1,5 Stunden

GRUPPEN:

*Zusätzliche Termine für Gruppen können telefonisch vereinbart werden.
Auch für Kindergeburtstage und Schulklassen buchbar.*

TEILNEHMERZAHL:

maximal 20 Personen

HINWEIS:

Für Familien und Kinder ab 8 Jahren geeignet.



SONDERFÜHRUNG: PERÜCKE & KOSTÜM



👑 HILFE, HOHER BESUCH NAHT!

MIT DER DIENERSCHAFT DURCH DAS SCHLOSS

Veranstaltung mit: *Team der Schlossverwaltung Rastatt*

Die Großherzogliche Familie kommt von Karlsruhe in das mittlerweile verwaiste Schloss Rastatt. Doch vorher gibt es noch einiges zu erledigen und das ganze Schloss muss auf Hochglanz gebracht werden. Um rechtzeitig fertig zu werden, wird jede helfende Hand benötigt – da kommen die Besucherinnen und Besucher gerade recht! Bei dieser Führung lernt man das Schloss auf neue und unterhaltsame Weise kennen.



👑 KLATSCH UND TRATSCH IM SCHLOSS

MIT EINER HOFDAME ODER EINEM KAMMERHERRN DURCHS 18. JAHRHUNDERT

Veranstaltung mit: *Team der Schlossverwaltung*

Ehrenwerte Damen oder Herren aus dem Hofstaat der Markgräfin Sibylla Augusta berichten über Ereignisse und Geheimnisse am badischen Hof. Die junge Prinzessin von Sachsen-Lauenburg, gerade einmal 15 Jahre alt, heiratet den siegreichen „Türkenlouis“. Doch was spielte sich eigentlich hinter den glamourösen Kulissen ab? Wer der ganzen Wahrheit auf die Spur kommen will, muss sich dieser Führung durch die Barockresidenz anschließen.

TERMINE:

Sonntag, 14.04.2024 14:30 Uhr Sonntag, 29.09.2024 14:30 Uhr

PREIS:

Erwachsene 15,00 €

Ermäßigte 7,50 €

TERMINE:

Sonntag, 10.03.2024 14:30 Uhr Sonntag, 07.07.2024 14:30 Uhr

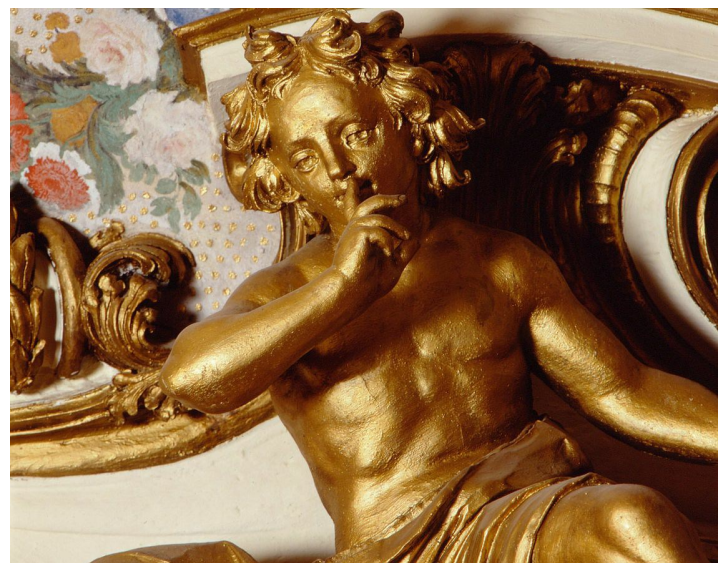
TEILNEHMERZAHL:

maximal 20 Personen

PREIS:

Erwachsene 12,00 €

Ermäßigte 6,00 €





VON MODE UND MACHT

DIE KAMMERFRAU ERZÄHLT

Veranstaltung mit: Barbara Sippl

Moden waren nie verlässlich, auch nicht im 18. Jahrhundert. Was heute modern war, konnte morgen schon altmodisch sein. Ganz ähnlich war es auch in der höfischen Gesellschaft: Fürstenhöfe waren politische Organismen, in denen sich Parteien bildeten, die eigennützig um Einfluss und Positionen kämpften. Nur wer in der Gunst des Fürsten stand, war „à la mode“ – nicht immer der einfachste Arbeitsort für die Bediensteten. Die Kammerfrau der Hofmeisterin, zuständig für die Kleider und die Bedienung ihrer Herrin, erzählt von Mode und Gunst am Hof – und von Dingen, über die ihre Herrin nicht zu sprechen pflegte.

TERMINE:

Sonntag, 03.11.2024 13:30 Uhr Sonntag, 08.12.2024 13:30 Uhr

DAUER:

2 Stunden

TEILNEHMERZAHL:

maximal 20 Personen



INFORMATIONEN

ADRESSE

Residenzschloss Rastatt
Herrenstraße 18 – 20
76437 Rastatt

INFORMATION UND ANMELDUNG

(wenn nicht anders angegeben)

Eine Anmeldung ist bei Sonderführungen empfehlenswert:

Telefon +49(0) 72 22. 97 83 85 *(Mo-So erreichbar)*

Telefax +49(0) 72 22. 97 83 92

info@schloss-rastatt.de *(Mo-Fr erreichbar)*

KARTENVERKAUF

(wenn nicht anders angegeben)

Schlosskasse

TREFFPUNKT

(wenn nicht anders angegeben)

Schlosskasse

DAUER

(wenn nicht anders angegeben)

1,5 bis 2 Stunden

TEILNEHMERZAHL

(wenn nicht anders angegeben)

maximal 25 Personen

PREIS

(wenn nicht anders angegeben)

Erwachsene 12,00 €

Ermäßigte 6,00 €

GRUPPEN

(wenn nicht anders angegeben)

Zusätzliche Termine für Gruppen können telefonisch vereinbart werden.

Gruppen bis 20 Personen: 216,00 € pauschal, jede weitere Person 10,80 €

Gruppen ab 20 Personen: pro Person 10,80 €

Bildnachweis:

S. 1 Foto: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Niels Schubert; S. 3 Foto: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Dirk Altenkirch; S. 6 Foto: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Sandra Eberle; S. 7 Foto: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Günther Bayerl; S. 9 Foto: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Günther Bayerl; S. 10 Foto: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Niels Schubert; Foto: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Steffen Hauswirth; S. 11 Foto: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg; Foto: Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg; S. 12 Foto: Schlossverwaltung Rastatt;